

Pressemitteilung

Köln, den 7.04.2016

Kölner Sportvereine wieder mal ins Abseits gestellt! Enttäuschender Hinhalte-Brief an die Vereine verharnt im Konjunktiv

Hatten die Vereine in den vergangenen Wochen eine Reaktion der verantwortlichen Stellen in Politik und Verwaltung wegen der desaströsen Hallensituation erwartet, so sahen sie sich wieder einmal getäuscht. Der Vertrauensschwund eskaliert.

Nun schickte OB Henriette Reker einen Brief an die Vereine, der enttäuschender nicht sein kann und weitestgehend unverbindlich ist und im Nebulösen verbleibt.

Das reicht nicht, das ist schlecht, das ist entmutigend, fast demütigend. Keinerlei Perspektive für die Flüchtlinge, keinerlei Perspektive für die Sportvereine. Nichts!

Einhergehend mit dem für den Sport existenzgefährdenden Hallendilemma, behindert die Stadt so auch noch die dringend notwendige Integrationsarbeit der Sportvereine. Sport IST Integration! Nirgendwo ist Integration so zwanglos und so erfolgreich. Welche Chancen hier vertan werden, und welche grundlegende Arbeit hier beschnitten wird, ist unglaublich und überaus kurzsichtig.

Wir fordern zusammen mit dem Vereinsbündnis endlich mutiges Handeln statt immer gleicher Worte und hilfloser Erklärungen. Wir fordern umgehend:

- Die glaubhafte Zusicherung, dass keine weiteren Sporthallen gesperrt werden!
- Eine verbindliche, aktuelle Liste wann die belegten Hallen freigegeben werden, und welche Hallen, obwohl sie frei werden, weiter beschlagnahmt bleiben für zukünftige Belegungen
- Einen verbindlichen Zeitplan der Fertigstellung der geplanten, alternativen Unterbringungsmöglichkeiten, insbesondere der seit langem angekündigten Leichtbauhallen.
- Einen transparenten Abbau von Bürokratie. Besondere Zeiten erfordern besondere Maßnahmen, sagte man den Vereinen! Wie wahr!

Das Vereinsbündnis und die Sportjugend werden in den nächsten Tagen beraten, welche Aktionen und Maßnahmen zu setzen sind, wenn diese Forderungen ebenso ignoriert werden wie die des Flüchtlingsgipfels des StadtSportBundes.

Kontakt:

Peter Pfeifer

Vorsitzender Sportjugend Köln

Andreas Thiel

stv. Vorsitzender Sportjugend Köln

Sportjugend Köln im StadtSportBund Köln e.V.

Ulrich-Brisch-Weg 1, 50858 Köln

Tel 0221 / 92130032

Fax 0221 / 92130031

Mail pfeifer@sportjugend-koeln.de

Web www.sportjugend-koeln.de